

Kreativ-

Wettbewerb Luftverkehrsanzeigen verfremden

Fluglärm schädigt die Gesundheit der betroffenen Menschen, Fliegen schädigt das Klima nachhaltiger und stärker als alle anderen Transportmittel, neue Start- und Landebahnen vernichten dauerhaft Lebensräume von Tieren und Pflanzen sowie wichtige Erholungsflächen für die Menschen. Werbung von Fluggesellschaften und Flughafenbetreibern verschleiert diese unbequemen Wahrheiten völlig und setzt in Hochglanzbroschüren auf die Lust an Billigflügen und auf ungebremstes Wachstum. Es wird Zeit, durch Ihre kreativen Ideen diese Tatsachen durch einprägsame Bilder aufzudecken.

Der hessische Landesverband des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) startet daher einen Kreativwettbewerb zum Thema Klima- und Lärmschutz versus Luftverkehr und Flughafenausbau. Diese etwas andere Werbekampagne soll auf die Schattenseiten des klimaschädigenden Fliegens aufmerksam machen.



Hierbei soll die heile Welt der Spaß-Viel-Fliegenden unter die Lupe genommen werden. Der Kreativität der Teilnehmenden sind (fast) keine Grenzen gesetzt. Am Ende der Kampagne sollen Internetbesucher/innen über die besten Entwürfe abstimmen. Die besten Entwürfe werden gedruckt und mit attraktiven Preisen prämiert.

Ideen werden wie beim Werbeanzeigen-Verfremden-Wettbewerb des BUND zu Automobilen (www.bund.net) sicherlich eine Menge kommen: kaum eine Zeitschrift, eine Zeitung oder ein Magazin, worin nicht Billigflüge annonciert oder ach

Kreativ-Wettbewerb



*Fliegen macht Krach & schädigt das Klima,
neue Landebahnen vernichten Lebensräume.
Ihre Klima-Werbung ist gefragt!*

so günstige Verbrauchswerte für künstliche Riesenvögel beschönigt werden. Wachstum wird beim Flugverkehr über alles gepriesen. In der neuesten Werbekampagne von Fraport wird sogar Altmeister Goethe verbogen.

Der BUND meint „Die Flugverkehrslobbyisten versuchen auf allen Ebenen den Flugverkehr auch aus der Klimaschutzdiskussion heraus zu halten. Heute wissen wir aber, dass nicht nur die CO₂-Emissionen der Flugzeuge in großer Höhe gravierende Auswirkungen auf das Klima haben, sondern dass alle anderen Emissionen, allen voran der Wasserdampf in Form von Kondensstreifen das Klima stärker schädigen als bislang angenommen. Würde nicht so viel geflogen, würde der Kondensstreifenwasserdampf nicht ständig die Bildung neuer sogenannter Zirkus-Wolken begünstigen. Die scheinheiligen Anzeigen der Luftverkehrswirtschaft wollen wir mit Hilfe unserer Kampagne entlarven.“

Einige Formalitäten

Einsendeschluss 31. Dezember 2007, Abstimmung im Internet bis 14. Januar 2008 • Datei im JPG-Format, Dateigröße maximal 1,5 MB. Einsendung auf CD und/oder per E-Mail an • BUND Hessen • Triftstraße 47 • 60528 Frankfurt bzw. wettbewerb@kreativ.bund-hessen.de Stichwort „Kreativwettbewerb“

www.kreativ.bund-hessen.de

